

„Gold“ für Willrader

# Ehrung für den „Vize“

Bei der Jahresabschlussfeier des WFV urde „Vize“ Reinhard Willrader für seine langjährige Funktionärs-Tätigkeit mit dem goldenen Ehrenzeichen geehrt. Für die 5.- bis 16.-Platzerten der Stadtliga steht's am 8. Dezember in dem Quali-Turnier der Hopsagasse weier, die Top Vier und die stligisten sind fix beim usika-Turnier dabei.



Vize“ Willrader und WFV-äsident Robert Sedlacek.

# Titeljäger mit

Boss Manfred Huber macht Fusionsklub AS Koma-Elektra zu echter Top-Adresse und greift nach der „Winterkrone“

Nach dem 1:0 im Hit bei der WAF fehlt noch ein Sieg bei der Kunstraseneröffnung am Mittwoch (19.30) gegen Columbia,

dann ist die „Winterkrone“ in trockenen Tüchern. Aber Manfred Huber, Vorstandsvorsitzender der EURAM-Bank und federführender

Obmann, will nicht nur mit der „Ersten“ des Oberligisten „Spuren hinterlassen“. Nachdem Koma im Sommer mit Hilfe des Wiener Fußball-Verbandes und des Kultur- und Sportvereins der Wien Energie, die organisatorische Herausforderung gemeistert hatte, und sich mit Elektra, das kurz davor stand, zuzusperren und 160 Kinder auf die Straße zu setzen, fusionierte, geben Huber und sein Team um Ernst Leitner und KSV-Vorstand Fritz Hutter weiter Vollgas.

Unser Ziel ist, dass Eltern sehen, in diesem Verein gibt es wieder Visionen, dass die Zukunft für ihre Kinder bei AS Koma-Elektra eine interessante ist“, erklärt Huber, der im nächsten Jahr den Trainerbereich aufstocken wird, mit dem Nachwuchs wieder in die A-Liga aufsteigen möchte. „Mein Motto ist, dass du als Verein nur durch dich selbst wachsen kannst, nicht durch Zukäufe. Jetzt sind wir noch am Investieren, aber in Zukunft wollen wir die Kampfmannschaft aus unserem Nachwuchs rekrutieren“, so der erfolgreiche Banker, der sich auch bei seiner Lebensgefährtin und seiner Tochter für deren Unterstützung bedankt: „Einen Klub dieser Größe musst du wie ein Unternehmen führen, daher verlierst du massiv an wertvoller Zeit für die Familie.“

Mit Fleiß und Geld (Huber: „Wir haben das Budget, um Meister zu werden“) wurde am Josef-Fritsch-Weg 2-4 eine Infrastruktur mit Infrarot-Kammer, Kaltwasserbecken und einem Wellness-, Kabinen-, Kantinenbereich geschaffen, die den AS Koma-Elektra für Bambinis bis hin zu den gestandenen Kickern zu einer Top-Adresse macht...

Richard Köck

## OBERLIGA Im Brennpunkt

Der „rote“ AS Koma-Elektra nahm die „blaue“ WAF in die Zange - 1:0.



Foto: Zweifo

## ++++ DAS WIENER FUSSBALL-UNTERHAUS AUF EINEN BLICK +++++

### OBERLIGA A

ASV 13	15	11	2	2	42	11	35
Slovan HAC	15	11	0	4	36	19	33
Helfort 15	15	9	4	2	51	19	31
Red Star	15	9	3	3	30	12	30
1980 Wien	15	9	2	4	41	24	29
Kaiserebersdf./S	15	8	5	2	28	16	29
Mauer	15	8	4	3	47	13	28
Oberlaa	15	7	4	4	26	24	25
Ankerbrot	15	5	5	5	27	38	20
Rennweg SV	15	5	2	8	27	17	17
WS Ottakring	15	4	3	8	25	45	15
All Ottakring	15	3	4	8	16	39	13
Wiener SK 1b	15	2	4	9	12	29	10
Cro-Vienna	15	2	3	10	15	34	9
Wienerfeld	15	1	3	11	15	49	6
Bhf Favoriten	15	0	4	11	14	53	4

**B. Favoriten - Red Star 0:5 (0:1), 0:1** 2.) Schatz, 0:2 (55.) und 0:3 (83.) Pasalic, 4 (86.) Fleck, 0:5 (90.) Niederkofler. **Mauer Slovan 2:0 (1:0), 1:0 (43.)** Weingartmann, 0 (69.) Hintersteiner. **Helfort - Cro-Vienna 0 (3:0), 1:0 (5.)** Matosevic, 2:0 (29.) Rosa, 0 (34.) Coban, 4:0 (50.) Rosa, 5:0 (74.) Sivic, 6:0 (79.) Garnschroder, 7:0 (85.) Teissl. **aisereb. - A11/R.Oberlaa 0:0. - ASV 13 - WS Ottakring 6:2 (2:1), 1:0 (2.)** Hala, 1:1 (2.) Sencan, 2:1 (25.) Hala, 3:1 (51.) Paulmichl, 3:2 (80.) Akagündüz, 4:2 (83.) und 5:2 (9.) Pigal, 6:2 (92.) Paulmichl. - **A. Ottakring - Rennweg 2:0 (0:0), 1:0 (59.)** Thaler, 0 (93.) Thaler. - **WSK 1b - 1980 1:2 (1:1), 1 (11.)** Jukic, 1:1 (33.) Kostic, 1:2 (73.) Onal. **Ankerbrot - Wienerf. 3:0 (3:0), 1:0 (10.)** tarinkovic, 2:0 (39.) Mörtel, 3:0 (45.) Koller.

### OBERLIGA B

**LAC - Essling 5:0 (1:0), 1:0 (8.)** Alp, 2:0 (32.) Acar, 3:0 (69.) und 4:0 (76.) Kaya, 5:0 (32.) Yildiz. - **WAF - Koma/E. 0:1 (0:0), 0:1 (56.)** Köberl. - **Columbia - Großfeld 1:0 (0:0), 1:0 (54.)** Nendwich. - **Lindenhof - Iosterneburg 4:2 (0:0), 0:1 (56.)** Maier,

1:1 (66.) Fading, 2:1 (70.) Kirner, 3:1 (77.) Molnar, 3:2 (90.) Selzer, 4:2 (90.) Bjelovuk. - **Schwechat 1b - Fortuna 3:0 (2:0), 1:0 (2.)** Hanyka, 2:0 (38.) Danicic, 3:0 (90.) Ljubic. - **Latina - Hellas 2:6 (1:4), 0:1 (2.)** Yildiz, 0:2 (6.) Butkovic, 1:2 (17.) Goga, 1:3 (30.) Varga, 1:4 (45.) Varga, 1:5 (51.) Yildiz, 2:5 (72.) Lopez Solis, 2:6 (88.) Butkovic. - **Siemens - Hirschstetten 3:2 (1:1), 1:0 (12.)** Schweigler, 1:1 (21.) Wolf, 2:1 (57.) Anzböck, 3:1 (68.) Anzböck, 3:2 (75.) Wolf. - **Aspern - Albania 3:2 (0:1), 0:1 (43.)** Prtenjaca, 0:2 (58.) Deari, 1:2 (62.) Novotny, 2:2 (77.) Rubak, 3:2 (79.) Kronberger.

1. Fortuna 05	15	10	2	3	47	18	32
2. AS Koma Elektra	14	10	1	3	33	9	31
3. Siemens	15	9	3	3	34	15	30
4. WAF	15	8	5	2	28	10	29
5. LAC-Inter	15	9	2	4	35	18	29
6. Albania	15	7	5	3	33	19	26
7. Schwchat 1b	15	7	1	7	28	28	22
8. Lindenhof ISG	15	6	4	5	34	36	22
9. Klosterneuburg	15	6	1	8	24	28	19
10. Essling	15	5	2	8	19	34	17
11. Aspern	15	5	2	8	22	43	17
12. Hellas Kagrañ	15	5	0	10	33	36	15
13. Hirschstetten	15	4	3	8	24	40	15
14. Columbia	14	4	2	8	14	27	14
15. Allianz Latina	15	4	1	10	28	43	13
16. Großfeld	15	3	0	12	18	50	9

### 1. KLASSE A

1. MSV 81	13	12	1	0	73	6	37
2. L.A. Riverside	13	9	3	1	39	12	30
3. Kalksb.-Rodaun	13	8	2	2	23	18	26
4. Gradisce	13	7	2	4	39	18	23
5. Besiktas Wien	13	7	2	3	27	14	23
6. Triester	13	7	1	5	35	26	22
7. SKV Ankara 96	13	5	2	6	28	24	17
8. Inzersdorf	13	5	2	6	22	21	17
9. J. Hördlwald	13	5	2	6	30	42	17
10. SV Hütteldorf	13	4	1	8	19	40	13
11. Appel 02	13	4	1	8	26	51	13
12. Margaretner AC	13	3	2	8	14	24	11
13. Mariahilf	13	2	2	9	15	33	8
14. Yellow Star	13	0	1	12	9	70	1

J. Hördlwald - Inzersdorf 1:1 (0:0), MAC - Mariahilf 0:0, MSV 81 - L.A. Riverside 1:1 (0:0), Hütteldorf - Ankara 96 2:3 (1:2), Kundrat Appel 02 - Triester 4:2 (1:0), Gradisce - Yellow Star 7:2 (3:1).

### 1. KLASSE B

1. Elite	13	9	3	1	37	10	30
2. UFK Schwemm	13	9	1	3	30	14	28
3. Kapellerfeld	13	8	3	2	38	15	27
4. Süssenbrunn	13	7	1	5	31	24	22
5. Donaustadt	13	7	0	6	41	26	21
6. Mautner	13	6	2	5	29	22	20
7. V. Brigittenau	12	5	2	5	24	25	17
8. RSV Wien 06	13	4	4	5	18	19	16
9. Marswiese	12	4	3	5	18	29	15
10. JSC Vindobona	12	4	1	7	13	26	13
11. Royal Persia	13	3	3	7	20	32	12
12. Wollers	12	3	3	6	13	28	12
13. Vorwärts 1906	13	3	2	8	20	41	11
14. WBC IX	13	2	2	9	14	35	8

RSV 06 - WBC IX 5:1 (2:0), Süssenbr. - Donaustadt 3:2 (1:1), Vorwärts 06 - Elite 0:2 (0:1), Persia - Mautner 2:2 (1:1), Kapellerfeld - Schwemm 1:0 (0:0).

### 3. KLASSE

1. Penzinger SV	11	10	1	0	49	10	31
2. GOB Wien	11	10	0	1	93	9	30
3. Polska	11	8	1	2	40	16	25
4. Azadi Wien	11	7	1	3	49	21	22
5. Inzersdorfer J.	11	5	1	5	54	29	16
6. SSV 2013	11	5	1	5	54	49	16
7. Amed Spor	11	5	0	6	35	39	15
8. Akademik	11	4	1	6	30	29	13
9. Hazara	11	3	2	6	22	34	11
10. Makedonien	11	2	1	8	22	65	7
11. SUSA Vienna	11	1	1	9	14	56	4
12. RBW	11	1	0	10	12	117	3

Hazara - Azadi 1:5 (1:4), Polska - SSV 2:2 (0:0), Akademik - RBW 10:0 (5:0), Penzing - GOB 3:1 (2:0), SUSA - Inzersd. Jug. 1:4 (0:3).

# oher Qualität



**Boss Manfred Huber (links oben in der Infrarot-Kammer und links unten mit Fritz Hutter und Ernst Leitner) ist stolz auf die Infrastruktur des jungen Fusionsklubs AS Koma-Elektra - mit Fitnessstudio und Ruheraum für sämtliche Mitglieder.**



Fotos: Gerhard Gradwohl (4)



Foto  
H. P. Zerlauth

**Christian Summereder**

**A**ls Arzt will er ab Sommer helfen – derzeit macht er noch die Gegner krank: Christian Summereder! Der für 3. Klasse-Klub „Generation O-Beine“ in der Hinrunde im Schnitt alle 24 Minuten traf, 33-mal netzte. Und gemeinsam mit Florian Filek für 55 Tore in der Offensive sorgte. „Ich freu mich über jedes Tor, auch wenn's einem manche Gegner einfach ma-

## Nur Silber für 93 Volltreffer

chen“, grinst der Oberösterreicher. Aber: Den Herbstmeistertitel gab's trotz 93:9 Toren nicht. Weil der Penzinger SV im direkten Duell 3:1 siegte, für die erste Liga-Niederlage im ein- und einhalbjährigen Bestehen von GOB sorgte. „Unser Trainer hat sie dreimal beobachtet, das starke Kollektiv hat den Unterschied gemacht“, jubelte Obmann Matthias Kanka nach dem Spiel, in dem der angeschlagene Summereder nur auf der Bank gesessen war.

Stark auch 1.-Klasse-Herbstmeister MSV 81. Nach 12 Siegen in Serie gab's gegen L.A. Riverside aber „nur“ ein 1:1. „Eine hartes Match mit gerechtem Ergebnis“, so Obmann Emminger über die Partie vor über 100 Fans, in der es in den ersten fünf Minuten gleich drei gelbe Karten gab, später mussten beide Trainer von ihren Bänken. **F. Gröger**

**Der Ball im Unterhaus**  
läuft auf Hochtouren. Mal sehen, welche Meldungen der „Short Message Service“ diese Woche für unsere Leserinnen und Leser bereithält...

**+ Darsteller gesucht +**  
Für Dreharbeiten unter Regisseur Ulrich Seidl („Hundstage“) werden männliche Darsteller (über 18 Jahre) gesucht, die Experten in Sachen Fußball sind. Bewerbung bitte mit Foto und Kontaktdaten an [casting@pingpong.at](mailto:casting@pingpong.at). Das Casting findet Ende November, der Dreh Mitte Dezember statt.

**+ Hochzeit & Hypnose +**  
Erst ist die Hellas-Truppe Samstag bei der Hochzeit von Sturmtank „Memo“ Yildiz dabei, dann geht's ins Gasthaus Lindenhof zur Weihnachtsfeier. Wo ein Hypnotiseur der Oberliga-Elf eine „Kopf-

**SMS**  
aus dem  
**Unterhaus**



## Neuer Job für Anton P.?

wäsche“ verpasst. „Wenn's was hilft, kommt er mit ins Trainerteam“, lacht Coach Robert Weber.

**+ Advent-Grillerei +**

Der Nachwuchs von Oberliga-Spitzenklub Fortuna lädt Samstag (ab 16.30) zur „Advent-Grillage“, bei der auch Maroni, Punsch und süße Köstlichkeiten nicht fehlen. Beim FavAC gibt's von 9. bis 14. Dezember (von 16 bis 21

Uhr) einen Weihnachtsmarkt mit Punsch und Maroni und vielem mehr – auch der Fanshop hat geöffnet. Der Reinerlös geht an den Nachwuchs.

**+ Referees helfen +**

In der 1. Klasse B spendete das Referee-Team um Christopher Stollewerk die Aufwandsentschädigung im Spiel von Süßenbrunn gegen Donaustadt für die Opfer des Taifuns auf den Philippinen.

**+ Gerücht um Polster +**

„Servas Tooniii“, bellte der Platzsprecher in der WAF-Brigittenau-Gruam vor dem Oberliga-B-Schlag gegen Koma-Elektra durch sein Mikro. Und schon allein die Anwesenheit von Toni Polster ließ die Gerüchteküche aufkochen. Demnach soll der ÖFB-Rekordschütze heißer Trainer-Kandidat in der Meldemannstraße sein.